

Gemeindenachrichten aus der Gemeinderatssitzung vom 05.05.2025

Reservoirleitung Hochwachtfuss – Arbeitsvergaben im Rahmen der Erneuerung

Im Zuge der laufenden Werterhaltung der Wasserversorgungsinfrastruktur plant die Gemeinde Boppelsen im Budget 2025 die Erneuerung und Vergrösserung der Reservoirleitung Hochwachtfuss. Während ein erster Abschnitt der Leitung bereits im Jahr 2006 ersetzt wurde, stammt der verbleibende Teil noch aus dem Jahr 1912 und entspricht weder den heutigen technischen Anforderungen noch dem benötigten Leistungsvermögen.

Gemäss dem generellen Wasserversorgungsprojekt (GWP 2018) ist die Vergrösserung des Leitungsquerschnitts auf 250 mm als mittelfristig dringend einzustufende Massnahme vorgesehen. Damit kann die Löschwasserversorgung entscheidend verbessert und ein ausreichender Druck in der gesamten Druckzone Hochwachtfuss sichergestellt werden.

Der Gemeinderat hat am 24. September 2024 das Ingenieurbüro Müller AG mit der Projektierung beauftragt. Das Baugesuch wurde am 25. März 2025, ergänzt am 17. April 2025, der Baudirektion zur Prüfung und Erstellung der Gesamtverfügung eingereicht.

Die Tiefbau- und Sanitärarbeiten wurden zwischenzeitlich ausgeschrieben und es liegen konkrete Angebote vor. Der Gemeinderat wird über die Vergabe entscheiden. Diese soll – vorbehaltlich der Projekt- und Kreditgenehmigung sowie der Baubewilligung – erfolgen, um die Umsetzung zügig voranzubringen und Planungssicherheit für die beteiligten Unternehmen zu schaffen.

Für das Projekt ist im Budget 2025 ein Betrag von CHF 300'000.00 eingestellt.

WebGIS – Auftrag für Übersichtspläne Wasser und Abwasser erteilt

Die Übersichtspläne der Wasser- und Abwasseranlagen der Gemeinde Boppelsen sind wichtige Arbeitsinstrumente für Planung, Unterhalt und Betrieb der Werke. Auch für die Feuerwehr sind aktuelle, rasch verfügbare Pläne wichtig. Die Übersichtspläne können mittlerweile auf der Grundlage der digital im Leistungskatastermodell vorhandenen Daten erzeugt und im WebGIS aufgeschaltet werden. Für Werk und Rettungsdienste sind zusätzlich Papierpläne zwingend nötig. Nach Aufschaltung im WebGIS können aktuelle Pläne direkt aus dem WebGIS effizient gedruckt werden.

Die Müller Ingenieure AG unterbreiten für das Generieren und Aufbereiten der Übersichtsplan-Geometrien im bestehenden Datenmodell der Werkleitungskataster Wasser und Abwasser, inkl. Einbindung der Daten ins WebGIS folgende Pauschalofferten.

Im Budget 2025 ist je ein Betrag von CHF 2'500.00 eingestellt.

Jagdgesellschaft Boppelsen – Durchführung der Jägerprüfung 2026 im Revier Boppelsen

Die Jagdgesellschaft Boppelsen hat bei der Gemeinde ein Gesuch zur Durchführung der kantonalen Jägerprüfung 2026 eingereicht. Die Prüfung soll im Herbst 2026 an zwei aufeinanderfolgenden Wochentagen (Donnerstag und Freitag) sowie an einem Vorbereitungstag (Mittwoch) im Revier Boppelsen stattfinden. Die Teilnahme ist mit rund 40 Prüflingen und mehreren Prüfungsexperten geplant.

Gemäss Jagdpachtvertrag kann die Jagdgesellschaft verpflichtet werden, das Revier für diese Prüfung zur Verfügung zu stellen. Die Fischerei- und Jagdverwaltung des Kantons Zürich (FJVZ) hat das Revier aufgrund seiner günstigen topografischen und jagdlichen Gegebenheiten als Prüfungsort empfohlen. Das Schützenhaus soll als zentrale Infrastruktur genutzt werden.

Die Organisation und Durchführung der Prüfung obliegt vollständig der Jagdgesellschaft und der FJVZ. Es entstehen keine Kosten für die Gemeinde. Gleichzeitig werden Vorkehrungen getroffen, um den regulären Wald- und Forstbetrieb sowie andere Nutzer möglichst nicht zu beeinträchtigen.

Der Gemeinderat hat dem Gesuch zugestimmt und freut sich, dass das Revier Boppelsen als geeigneter Standort zur Verfügung stehen kann.

Folgende Baubewilligung wurde erteilt:

Albrecht Janine, Sunnehof 1, Wohnraumerweiterung und Sanierung Küche & Nasszelle

Minder Andrea und Ralf, Stapfenstrasse 1, PV Anlage

Gemeindeverwaltung Boppelsen
Irene Dätwyler, Sachbearbeiterin Gemeindekanzlei